

INHALT

Erstes Kapitel

Politische Geschichte im hohen und späten Mittelalter.

Von Hans Patze.	1
1. Thüringen in der Zeit der Ottonen (1), 2. Das Land während der Vorherrschaft der Landgrafen aus dem Hause der Ludowinger, ca. 1030 bis 1247 (10), 3. Die Vorherrschaft der Wettiner in Thüringen, 1247-1485 (42), 4. Die Grafen von Schwarzburg-Käfernburg (146), 5. Die Grafen von Weimar und Orlamünde (155), 6. Die Vögte von Weida, Gera und Plauen (162), 7. Die Grafen von Beichlingen (179), 8. Die Grafen von Klettenberg (184), 9. Die Grafen von Ilfeld-Honstein (185), 10. Die Grafen von Tonna-Gleichen (188), 11. Die Herren von Lobdeburg (193), 12. Die Schenken von Apolda, Vitztume von Apolda, Eckstädt und Roßla (199), 13. Die Grafen von Henneberg (201), 14. Das Erzstift Mainz (208), 15. Königtum und Reichsgut (211).	

Zweites Kapitel

Verfassungs- und Rechtsgeschichte im hohen und späten Mittelalter.

Von Hans Patze. — S. 310-330 von Wolfgang Heß.	215
1. Die Verfassung der Landgrafschaft Thüringen 1130-1485 (215). 2. Die Verfassung der nichtwettinischen Herrschaften in Thüringen während des hohen und späten Mittelalters (282), 3. Verfassung der Städte (310), 4. Stadtrechtsaufzeichnungen (345), 5. Verfassung der Landgemeinden (351), 6. Rechtsstellung der Juden (360), 7. Die einzelnen Rechtsgebiete (364).	

Anmerkungen zum 1. Kapitel.	383
Anmerkungen zum 2. Kapitel.	422
Verzeichnis der Karten.	450
Verzeichnis der Abbildungen.	452
Register.	459